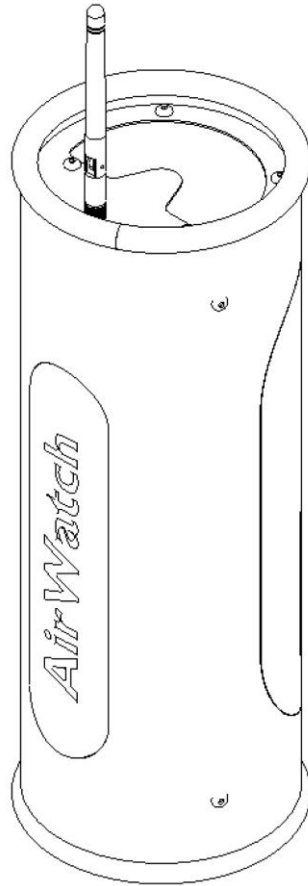




AirWatch

DE – Betriebsanleitung (Original)

Typenschild einkleben

1 Allgemeines	- 7 -
1.1 Einleitung	- 7 -
1.2 Hinweise auf Urheber- und Schutzrechte	- 7 -
1.3 Hinweise für den Betreiber	- 7 -
2 Sicherheit	- 9 -
2.1 Allgemeines	- 9 -
2.2 Hinweise zu Zeichen und Symbolen	- 9 -
2.3 Vom Betreiber anzubringende Kennzeichnungen/ Schilder	- 10 -
2.4 Sicherheitshinweise für das Bedienpersonal	- 10 -
2.5 Sicherheitshinweise zur Instandhaltung/ Störungsbeseitigung	- 11 -
2.6 Hinweise auf besondere Gefahrenarten	- 11 -
3 Produktangaben	- 14 -
3.1 Funktionsbeschreibung	- 14 -
3.2 Unterscheidungsmerkmal - Cloud-Anbindung	- 15 -
3.3 Bestimmungsgemäße Verwendung	- 16 -
3.4 Umgebungsbedingungen	- 17 -
3.5 Vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendung	- 18 -
3.6 Kennzeichnungen und Schilder am Produkt	- 18 -
3.7 Restrisiko	- 19 -
4 Transport und Lagerung	- 20 -
4.1 Transport	- 20 -
4.2 Lagerung	- 20 -
5 Montage	- 21 -
6 Benutzung	- 26 -
6.1 Qualifikation des Bedienpersonals	- 26 -
6.2 Bedienelemente	- 26 -
6.3 Inbetriebnahme	- 27 -
7 Instandhaltung	- 29 -
7.1 Pflege	- 29 -
7.2 Wartung	- 30 -
7.3 Störungsbeseitigung	- 32 -
8 Entsorgung	- 33 -
8.1 Kunststoffe	- 33 -

8.2 Metalle	- 33 -
8.3 Filterelemente	- 33 -
9 Anhang	- 34 -
9.1 EU-Konformitätserklärung	- 34 -
9.2 UKCA Declaration of Conformity	- 35 -
9.3 Technische Daten.....	- 36 -
9.4 Maßblatt.....	- 37 -
9.5 Ersatzteile und Zubehör.....	- 38 -

1 Allgemeines

1.1 Einleitung

Diese Betriebsanleitung ist eine wesentliche Hilfe für den richtigen und gefahrlosen Betrieb des Produkts.

Die Betriebsanleitung enthält wichtige Hinweise um das Produkt sicher, sachgerecht und wirtschaftlich zu betreiben. Ihre Beachtung hilft Gefahren zu vermeiden, Reparaturkosten und Ausfallzeiten zu vermindern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Produkts zu erhöhen. Die Betriebsanleitung muss ständig verfügbar sein und ist von jeder Person zu lesen und anzuwenden, die mit Arbeiten an oder mit dem Produkt beauftragt ist.

Dazu gehören unter anderem:

- die Bedienung und Störungsbeseitigung im Betrieb,
- die Instandhaltung (Pflege, Wartung),
- der Transport,
- die Montage,
- die Entsorgung.

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

1.2 Hinweise auf Urheber- und Schutzrechte

Diese Betriebsanleitung ist vertraulich zu behandeln und darf nur befugten Personen zugänglich gemacht werden. Eine Weitergabe an Dritte ist ausschließlich mit vorheriger schriftlicher Zustimmung des Herstellers KEMPER GmbH zulässig.

Alle Unterlagen sind durch das Urheberrechtsgesetz geschützt. Jede Form der Weitergabe, Vervielfältigung oder auszugsweisen Nutzung sowie die Mitteilung ihres Inhaltes ist ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung untersagt.

Zu widerhandlungen werden strafrechtlich verfolgt und verpflichtet zum Ersatz des entstandenen Schadens.

Gewerbliche Schutzrechte wie Patente, Marken oder Designs liegen ausschließlich beim Hersteller.

1.3 Hinweise für den Betreiber

Die Betriebsanleitung ist ein wesentlicher Bestandteil des Produkts. Der Betreiber trägt dafür Sorge, dass das Bedienpersonal diese Anleitung zur Kenntnis nimmt.

Die Betriebsanleitung ist vom Betreiber um Betriebsanweisungen aufgrund nationaler Vorschriften zur Unfallverhütung und zum Umweltschutz zu ergänzen, einschließlich der Informationen zu Aufsichts- und Meldepflichten zur Berücksichtigung betrieblicher Besonderheiten, zum Beispiel bezüglich Arbeitsorganisation, Arbeitsabläufen und eingesetztem Bedienerpersonal. Neben der Betriebsanleitung und den im Nutzungsland sowie an der Einsatzstelle geltenden verbindlichen Regelungen zur Unfallverhütung sind auch die anerkannten fachtechnischen Richtlinien für sicherheits- und fachgerechtes Arbeiten zu beachten.

Der Betreiber darf ohne Genehmigung des Herstellers keine Veränderungen sowie An- und Umbauten am Produkt vornehmen, die die Sicherheit beeinträchtigen können! Zur Verwendung kommende Ersatzteile müssen den vom Hersteller festgelegten technischen Anforderungen entsprechen. Dies ist bei Originalersatzteilen immer gewährleistet.

Es ist nur geschultes oder unterwiesenes Bedienpersonal für die Bedienung, Wartung und den Transport des Produkts einzusetzen. Die Zuständigkeiten des Bedienpersonals für die Bedienung, Wartung und den Transport sind klar festzulegen.

2 Sicherheit

2.1 Allgemeines

Das Produkt ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Vorschriften entwickelt und gebaut. Beim Betrieb des Produkts können technische Gefahren für das Bedienpersonal beziehungsweise Beeinträchtigungen des Produkts sowie anderer Sachwerte entstehen, wenn es:

- von nicht geschultem oder unterwiesenem Bedienpersonal bedient,
- nicht bestimmungsgemäß eingesetzt und/oder
- unsachgemäß instandgehalten wird.

2.2 Hinweise zu Zeichen und Symbolen

⚠ GEFAHR

Dieses Symbol in Verbindung mit dem Signalwort „Gefahr“ kennzeichnet eine unmittelbar drohende Gefahr. Die Nichtbeachtung des Sicherheitshinweises führt zu Tod oder schwersten Verletzungen.

⚠ WARNUNG

Das Symbol in Verbindung mit dem Signalwort „Warnung“ kennzeichnet eine möglicherweise gefährliche Situation. Die Nichtbeachtung des Sicherheitshinweises kann zu Tod oder schwersten Verletzungen führen.

⚠ VORSICHT

Das Symbol in Verbindung mit dem Signalwort „Vorsicht“ kennzeichnet eine möglicherweise gefährliche Situation. Die Nichtbeachtung des Sicherheitshinweises kann zu leichten oder geringfügigen Verletzungen führen.

Dieses Symbol wird auch für Warnhinweise vor Sachschäden verwendet.

HINWEIS

Die allgemeinen Hinweise sind einfache weiterführende Informationen, die nicht vor Personen- oder Sachschäden warnen.

1. Aufzählungen von Handlungsschritten sind als Zahlen mit Punkt gekennzeichnet, bei denen die Reihenfolge wichtig ist.

- Mit dem Blickfangpunkt werden Auflistungen von Teilen in einer Legende oder für Anweisungen gekennzeichnet, bei denen die Reihenfolge unwichtig ist.

2.3 Vom Betreiber anzubringende Kennzeichnungen/ Schilder

Der Betreiber ist verpflichtet, gegebenenfalls weitere Kennzeichnungen und Schilder am Produkt und in seinem Umfeld herum anzubringen.

Solche Kennzeichnungen und Schilder können sich zum Beispiel auf die Vorschrift zum Tragen von persönlicher Schutzausrüstung beziehen.

2.4 Sicherheitshinweise für das Bedienpersonal

Vor der Anwendung ist der Benutzer des Produkts durch Information, Anweisung und Schulung über die Handhabung des Produkts sowie die zur Verwendung kommenden Materialien und Hilfsmittel zu unterweisen.

Das Produkt darf nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst unter Beachtung dieser Betriebsanleitung eingesetzt werden! Alle Störungen und insbesondere solche, die die Sicherheit beeinträchtigen können, müssen umgehend beseitigt werden!

Jede Person, die mit der Inbetriebnahme, Bedienung oder Instandhaltung beauftragt ist, muss diese Betriebsanleitung vollständig gelesen und verstanden haben. Dies gilt in besonderem Maße für nur gelegentlich am Produkt eingesetztes Bedienpersonal.

Die Betriebsanleitung muss ständig in der Nähe des Produkts griffbereit sein.

Für Schäden und Unfälle, die durch Nichtbeachtung der Betriebsanleitung entstehen, wird keine Haftung übernommen.

Die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften sowie die sonstigen allgemein anerkannten, sicherheitstechnischen und arbeitsmedizinischen Richtlinien sind einzuhalten.

Die Zuständigkeiten für die unterschiedlichen Tätigkeiten im Rahmen der Wartung und Instandhaltung sind klar festzulegen und einzuhalten. Denn so werden Fehlhandlungen - insbesondere in Gefahrensituationen - vermieden.

Der Betreiber verpflichtet das Bedienpersonal beziehungsweise das Wartungspersonal zum Tragen von persönlicher Schutzausrüstung. Dazu gehören insbesondere Sicherheitsschuhe, Schutzbrille und Handschuhe.

Keine offenen, langen Haare, lose Kleidung oder Schmuck tragen! Es besteht grundsätzlich die Gefahr irgendwo hängen zu bleiben oder an bewegten Teilen eingezogen oder mitgerissen zu werden!

Stellen sich sicherheitsrelevante Änderungen am Produkt ein, den Arbeitsvorgang sofort stillsetzen, sichern und den Vorgang der zuständigen Stelle/Person melden!

Arbeiten am Produkt dürfen nur von zuverlässigem, geschultem Bedienpersonal durchgeführt werden. Das gesetzlich zulässige Mindestalter beachten!

Zu schulendes, anzulernendes, einzuweisendes oder im Rahmen einer allgemeinen Ausbildung befindliches Bedienpersonal darf nur unter ständiger Aufsicht einer erfahrenen Person am Produkt tätig werden!

2.5 Sicherheitshinweise zur Instandhaltung/ Störungsbeseitigung

Service- und Wartungstüren (falls vorhanden) müssen jederzeit frei zugänglich sein.

Rüst-, Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten sowie Störungsbeseitigungen dürfen nur bei abgeschaltetem Produkt durchgeführt werden.

Bei Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten gelöste Schraubverbindungen stets festziehen! Sofern vorgeschrieben, die dafür vorgesehenen Schrauben mit einem Drehmomentschlüssel festziehen.

Insbesondere Anschlüsse und Verschraubungen zu Beginn der Wartung/Reparatur/Pflege vor Verschmutzung oder Pflegemittel bewahren.

Die vorgeschriebenen oder in der Betriebsanleitung angegebenen Fristen für wiederkehrende Prüfung/Inspektion sind einzuhalten.

Vor der Demontage die Teile in ihrer Zusammengehörigkeit kennzeichnen.

2.6 Hinweise auf besondere Gefahrenarten

⚠ GEFAHR**Gefahr durch Stromschlag!**

Die Arbeiten an der elektrischen Ausrüstung des Produkts dürfen nur von einer Elektrofachkraft oder von unterwiesenem Bedienpersonal unter Leitung und Aufsicht einer Elektrofachkraft gemäß den Vorschriften für elektrotechnische Anlagen vorgenommen werden.

Vor dem Öffnen des Produkts die Spannungsversorgung zum Beispiel durch Ziehen des Netzsteckers unterbrechen, um das Produkt vor unbeabsichtigten Wiedereinschalten zu sichern.

Bei Störungen an der elektrischen Energieversorgung des Produkts sofort am Ein-Aus Schalter das Produkt abschalten und - falls vorhanden - den Netzstecker ziehen!

Nur Originalsicherungen mit vorgeschriebenen Stromstärken verwenden!

Elektrische Bauteile, an denen Inspektions-, Wartungs- und Reparaturarbeiten durchgeführt werden, müssen spannungsfrei geschaltet werden. Schaltelemente, mit denen freigeschaltet wurde, gegen unbeabsichtigte oder selbsttätiges Wiedereinschalten sichern.

Freigeschaltete, elektrische Bauteile zuerst auf Spannungsfreiheit prüfen, dann benachbarte unter Spannung stehende Bauteile isolieren. Bei Reparaturen darauf achten, dass konstruktive Merkmale nicht sicherheitsmindernd verändert werden.

Kabel regelmäßig auf Beschädigungen prüfen und gegebenenfalls austauschen.



**CAUTION: Automatically Operated Device –
To Reduce The Risk Of Injury Disconnect From
Power Supply Before Servicing.**

**WARNING: To Reduce The Risk Of Electric Shock,
Do Not Expose to Water or Rain.**

**ATTENTION: Appareil fonctionnant automatiquement
– afin de réduire les risques de blessure, débrancher
l'alimentation électrique de procéder à l'entretien.**

**AVERTISSEMENT: Pour réduire le risque de choc
électrique, ne pas exposer à l'eau ou à la pluie.**

⚠️ WARNUNG**Gefahr durch Mobilfunkstrahlung!**

Mobilfunkstrahlung kann Einfluss auf elektronische und medizinische Produkte nehmen.

Das Produkt:

- nicht in der Nähe von medizinischen Instrumenten wie Herzschrittmacher, Insulinpumpen und der gleichen verwenden.
- nicht in Krankenhäusern, Tankstellen und medizinischen Einrichtungen verwenden.
- nicht in der Nähe von elektronischen Hochpräzisionsgeräten verwenden.
- nicht in der Nähe von starken elektromagnetischen Feldern betreiben.

3 Produktangaben

3.1 Funktionsbeschreibung

Das Produkt ist zur Überwachung und Dokumentation der Luftqualität und Staubkonzentration bestimmt. Zu den Einsatzbereichen zählen Produktions-, Logistik- und Lagerhallen. Die im Produkt sich befindenden Sensoren messen die Luftqualität und steuern darüber hinaus die Auswertungen in der Cloud.

Die Messwerte werden in einem vom Benutzer einstellbaren Zeitintervall mittels Mobilfunknetz an die Cloud übermittelt und können mit dem Smartphone, Tablet oder PC abgerufen werden.

Das Produkt verwendet einen Mobilfunkstandard der Weltweit betrieben werden kann. Erforderlich ist ein anliegendes Mobilfunknetz, Funkstandard 2G, 3G, 4G.

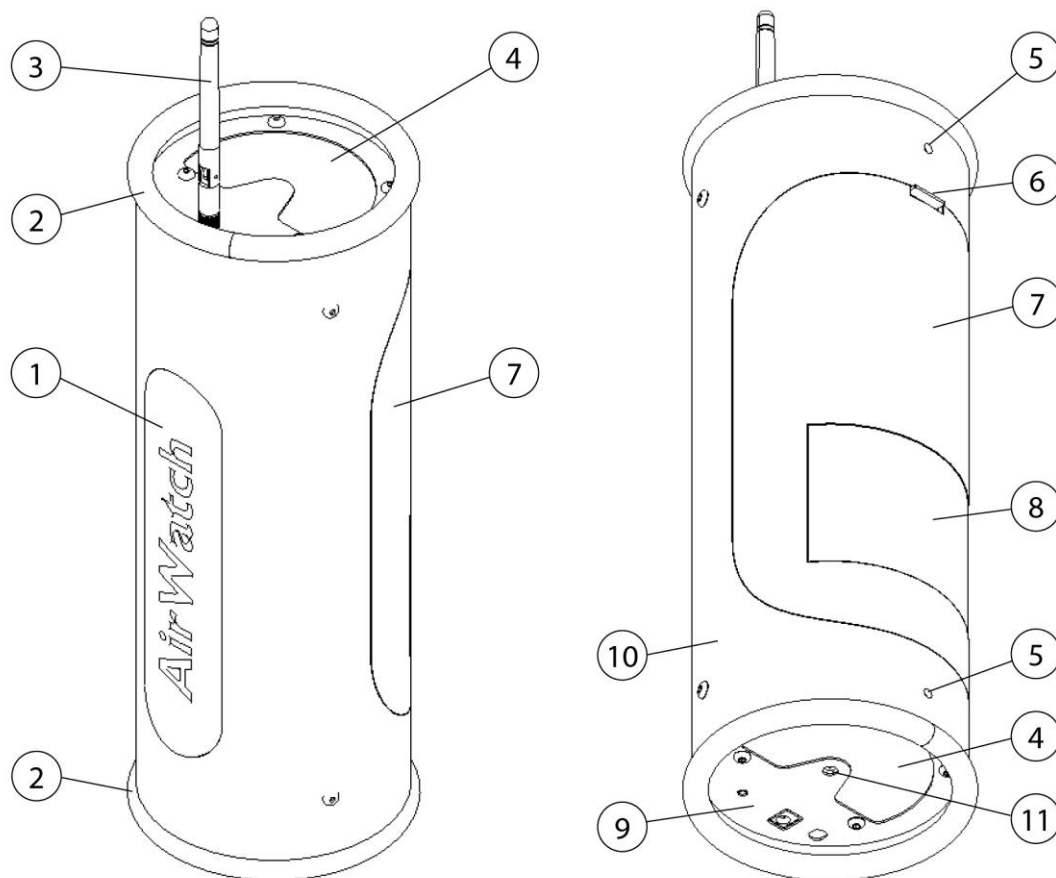


Abb. 1: Produktbeschreibung

Pos.	Bezeichnung	Pos.	Bezeichnung
1	Leuchtfläche	6	Rastverschluss
2	Anstoßschutz	7	Abdeckung
3	Mobilfunkantenne	8	Typenschild
4	Lüftungsgitter	9	Anschlusspaneele
5	Gewinde für Ringschraube	10	Gehäuse
		11	Stativgewinde

Tab. 1: Positionen am Produkt

Staubmessung und Datenübertragung

Das Produkt besitzt zwei Staubsensoren. Der Primär-Sensor ist dauerhaft aktiv und übermittelt circa. ein Mal pro Sekunde die erfassten Messwerte an die Steuerung.

Die Messwerte werden in einem vom Benutzer einstellbaren Zeitintervall (10 – 10000 Sekunden, Werkseinstellung 600 Sekunden) mittels Mobilfunknetz an die Cloud übermittelt.

Farbdeutung der Leuchtfläche

Die Leuchtfläche (Pos. 1) des Produkts zeigt die aktuelle Staubbelastung bis zum eingestellten Grenzwert (PM10) in folgender Farbskala an (hier zum Beispiel die Werkseinstellung von 0- 10 mg/m³).

Staubbelastung	Leuchtfläche
0 mg/m ³	grün
5 mg/m ³	gelb
10 mg/m ³	rot

Tab. 2: Farbdeutung der Leuchtfläche

Grenzwertüberschreitung

Wird der eingestellte PM10 Grenzwert überschritten, leuchtet die Leuchtfläche kontinuierlich Rot und das Relais auf der Steuerplatine schaltet. Der potentialfreie Kontakt des Relais kann extern über die dreipolige M8- Anschlussbuchse der Anschlusspaneele abgefragt werden, zum Beispiel zur Steuerung eines Raumlüftungssystems.

3.2 Unterscheidungsmerkmal - Cloud-Anbindung

Einstellungen und Abfragen:

Einige Produkte verfügen über eine Cloudanbindung, worüber die Produktsoftware auf dem aktuellen Stand gehalten werden kann.

Des Weiteren können Betriebsparameter des Produkts abgefragt und in Echtzeit verfolgt werden.

Einstellungen und Abfragen erfolgen über die Cloud:

www.kemperconnect.de

HINWEIS

Erforderlicher Mobilfunkstandard

Das Produkt verwendet ein Mobilfunkstandard der Weltweit betrieben werden kann. Erforderlich ist ein anliegendes Mobilfunknetz, Funkstandard 2G, 3G, 4G.

3.3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Produkt ist zur industriellen Raumluftüberwachung bestimmt. Es bietet einen dauerhaften und detaillierten Blick auf die Luftqualität am Arbeitsplatz. Zudem erkennt das Produkt durch die permanente Aufzeichnung der Daten, Trends und Auswirkungen von Veränderungen. Die permanente Überwachung der Luftqualität trägt im Wesentlichen zur Gesundheit der Mitarbeiter bei.

Zum Einsatzbereich zählen Produktionshallen und Lagerhallen, in denen die Raumluft mit partikelförmigen Verschmutzungen wie Rauchen und Stäuben permanent gemessen werden sollen.

Das Produkt kann mit Raumlüftungsanlagen verbunden werden, die je nach Verunreinigung der Luft zugeschaltet werden können und dadurch die Luftqualität durchweg auf einen optimalen Wert halten.

Das Produkt dient ausschließlich zur Datenkommunikation zwischen Produkt und Maschine. Es werden ausschließlich kodierte Daten übermittelt, die in einer Cloud ausgewertet werden.

In den technischen Daten befinden sich die Abmessungen und weitere Angaben zum Produkt, die beachtet werden müssen.

HINWEIS

Die Angaben im Kapitel „Technische Daten“ beachten und diese unbedingt einhalten.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch das Einhalten der Hinweise

- zur Sicherheit,
-

- zur Bedienung und Steuerung,
 - zur Instandhaltung und Wartung,
 - zum Transport und Montage,
- die in dieser Betriebsanleitung beschrieben werden.

Eine andere oder darüber hinaus gehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet allein der Betreiber des Produkts. Dies gilt ebenfalls für eigenmächtige Veränderungen am Produkt.

3.4 Umgebungsbedingungen

Betrieb oder Lagerung des Gerätes außerhalb des angegebenen Bereiches gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann die Funktion, die Absaugleistung sowie die Schutzwirkung gemäß DIN EN ISO 21904 beeinträchtigen. Für hieraus entstandene Schäden haftet der Hersteller nicht.

Allgemein:

- Umgebungsluft frei von Staub, Säuren, korrosiven Gasen oder sonstigen aggressiven Substanzen.
- Höhenlage über dem Meeresspiegel: bis 1000 m [3281 ft].
- Nur für entsprechend freigegebene Produkte: Indoor- oder Outdoor-Betrieb zulässig.

Temperaturbereich der Umgebungsluft:

Betriebsart	Betrieb	Transport/ Lagerung
Indoor (Innenbereich)	+5 °C bis +40 °C [+41 °F bis +104 °F]	-20 °C bis +50 °C [-4 °F bis +122 °F]
Outdoor (Nur bei freigegebenen Produkten)	-10 °C bis +40 °C [+14 °F bis +104 °F]	-20 °C bis +50 °C [-4 °F bis +122 °F]

Tab. 3: Temperaturbereich der Umgebungsluft

Relative Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend, sofern nicht anders freigegeben):

- **Indoor:** bis 50 % bei +40 °C [+104 °F], bis 90 % bei +20 °C [+68 °F]
- **Outdoor:** bis 100 %, einschließlich zeitweiser Kondensation infolge von Witterungseinflüssen

3.5 Vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendung

Mit dem Produkt sind bei Einhaltung der bestimmungsgemäßen Verwendung keine vernünftigerweise vorhersehbaren Fehlanwendungen möglich, die zu gefährlichen Situationen mit Personenschäden führen könnten.

Der Betrieb des Produkts in Industriebereichen, in denen Anforderungen zum Explosionsschutz zu erfüllen sind, ist nicht erlaubt. Weiterhin ist der Betrieb untersagt für:

1. Verfahren, die nicht in der bestimmungsgemäßen Verwendung aufgeführt sind und bei denen die angesaugte Luft:
 - mit Funkenregen zum Beispiel aus Schleifprozessen und Schweißprozessen versetzt ist.
 - mit Flüssigkeiten und daraus resultierender Verunreinigung des Luftstromes mit aerosol- und ölhaltigen Dämpfen versetzt ist.
 - mit leicht entzündlichen, brennbaren Stäuben und/oder mit Stoffen versetzt ist, die explosive Gemische oder Atmosphären bilden können.
 - mit anderen aggressiven oder abrasiv wirkenden Stäuben versetzt ist.
 - mit organischen, toxischen Stoffen/Stoffanteilen versetzt ist.
2. Standorte im Außenbereich bei denen das Produkt Witterungseinflüssen ausgesetzt wird – das Produkt darf nur in geschlossenen Gebäuden verwendet werden.

3.6 Kennzeichnungen und Schilder am Produkt

Am Produkt sind diverse Kennzeichnungen und Schilder angebracht. Sollten diese beschädigt oder entfernt werden, sind sie umgehend durch Neue an gleicher Position zu ersetzen.

Der Betreiber ist verpflichtet, gegebenenfalls weitere Kennzeichnungen und Schilder am Produkt und in seinem Umfeld herum anzubringen.

Solche Kennzeichnungen und Schilder könnten sich zum Beispiel auf die Vorschrift zum Tragen von persönlicher Schutzausrüstung beziehen.

In dem Land, in dem das Produkt verwendet wird, können vom Hersteller zusätzliche Sicherheitshinweise und Piktogramme gemäß den jeweils gültigen gesetzlichen Vorschriften bereitgestellt werden.

3.7 Restrisiko

Auch bei der Beachtung aller Sicherheitsbestimmungen verbleibt beim Betrieb des Produkts ein in der Folge beschriebenes Restrisiko.

Alle Personen, die an und mit dem Produkt arbeiten, müssen dieses Restrisiko kennen und die Anweisungen befolgen, die verhindern, dass diese Restrisiken zu Unfällen oder Schäden führen.

⚠ WARNUNG

Warnung vor Mobilfunkstrahlung!

Vor allen Reparatur-, Einrichtungs- und Wartungsarbeiten an dem Produkt den Netzstecker ziehen!

⚠ GEFAHR

Lebensgefahr durch elektrischen Schlag!

Vor allen Reparatur-, Einrichtungs- und Wartungsarbeiten an dem Produkt den Netzstecker ziehen!

Das Produkt gegen unbeabsichtigtes Einschalten sichern!
Warnhinweisschilder aufstellen.

4 Transport und Lagerung

4.1 Transport

HINWEIS

Das Produkt:

- nur in der Originalverpackung transportieren.
 - nicht stürzen.
 - vor Feuchtigkeit schützen.
-

4.2 Lagerung

Das Produkt sollte in seiner Originalverpackung bei einer Umgebungstemperatur von -20°C bis +50°C [-4°F bis 122°F] an einem trockenen und sauberen Ort gelagert werden. Die Verpackung darf dabei nicht durch andere Gegenstände belastet werden.

5 Montage

Auspacken und Montage des Produkts

Das Produkt an einer Stelle platzieren, wo mit einer erhöhten Staubbelastung zu rechnen ist, beziehungsweise dort wo Messergebnisse abgefragt und signalisiert werden sollen.

HINWEIS

Montageort bestimmen:

- Das Produkt darf niemanden in seinem Arbeitsbereich behindern.
- Eine Stromversorgung muss in unmittelbarer Nähe vorhanden sein.
- Die Leuchtfläche sollte gut sichtbar sein.
- Die Leuchtfläche darf niemanden blenden.
- Das Produkt darf keinen direkten Wasserstrahl ausgesetzt werden.
- Zugluft vermeiden.
- Die Lüftungsgitter des Produkts dürfen nicht verdeckt werden.
- Das Produkt nur waagrecht oder senkrecht montieren. Produkt nicht kopfseitig mit der Mobilfunkantenne nach unten montieren.

Die Montage wie folgt durchführen:

Das Produkt aus der Umverpackung nehmen.

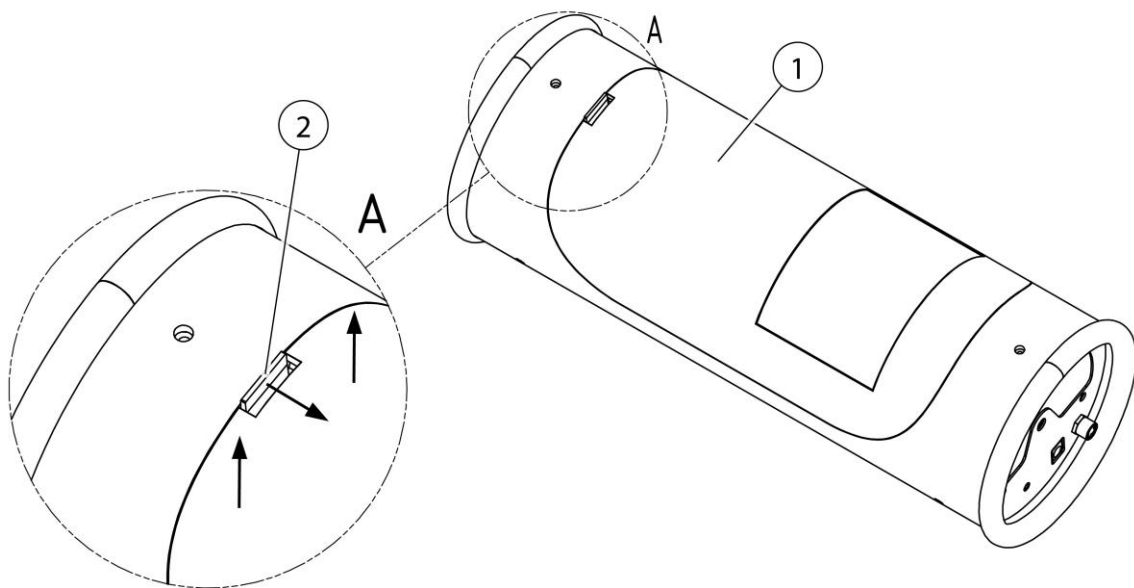


Abb. 2: Auspacken

3. Die Zubehörteile befinden sich im Innern des Produkts. Dazu die Abdeckung (Pos.1) entfernen, indem der Rasthaken (Pos.2) betätigt wird.

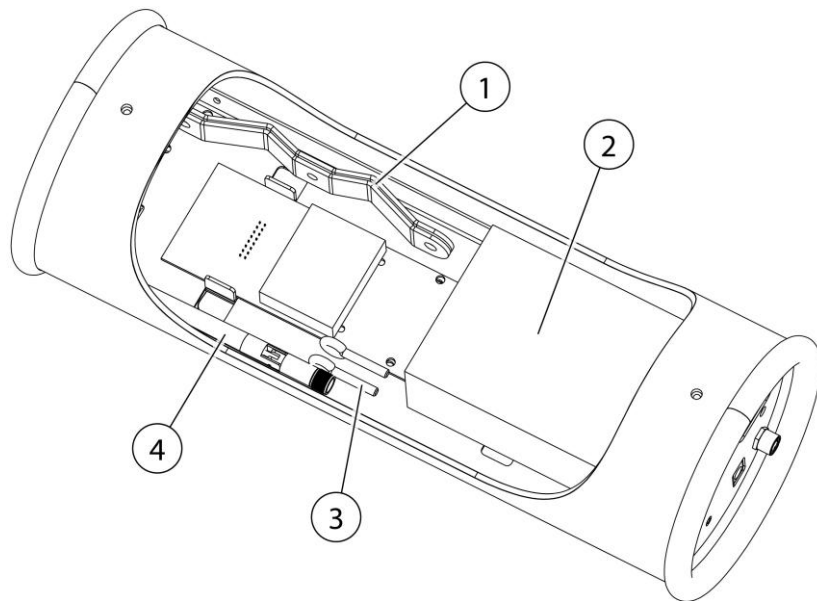


Abb. 3: Lieferumfang

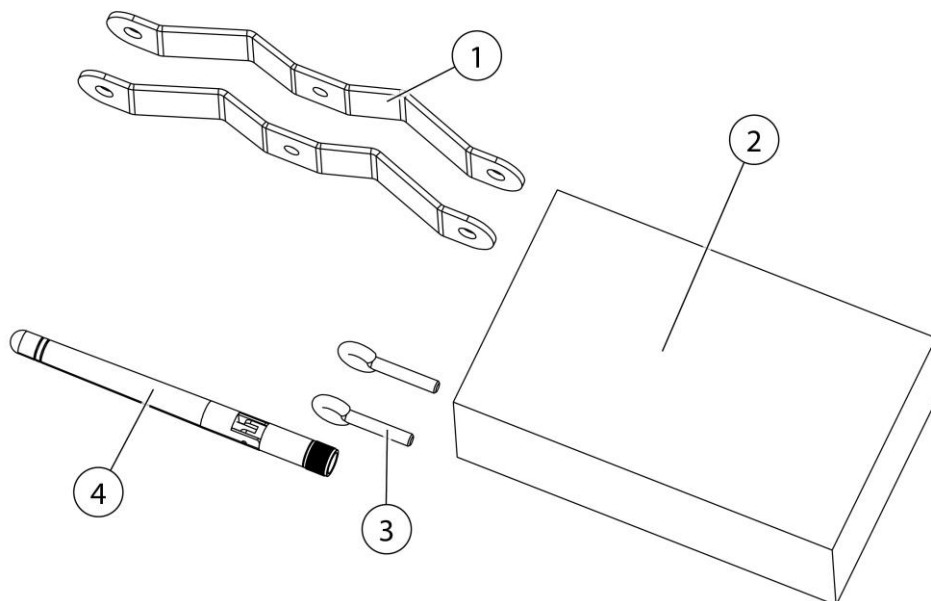


Abb. 4: Lieferumfang

Pos.	Bezeichnung	Pos	Bezeichnung
1	Befestigungsbügel (2x)	3	Ringschraube mit Sechskantmutter (2x)
2	Stecker-Netzgerät	4	Mobilfunkantenne

Tab. 4: Positionen am Produkt

4. Den gesamten Lieferumfang entnehmen und das Produkt wieder verschließen.

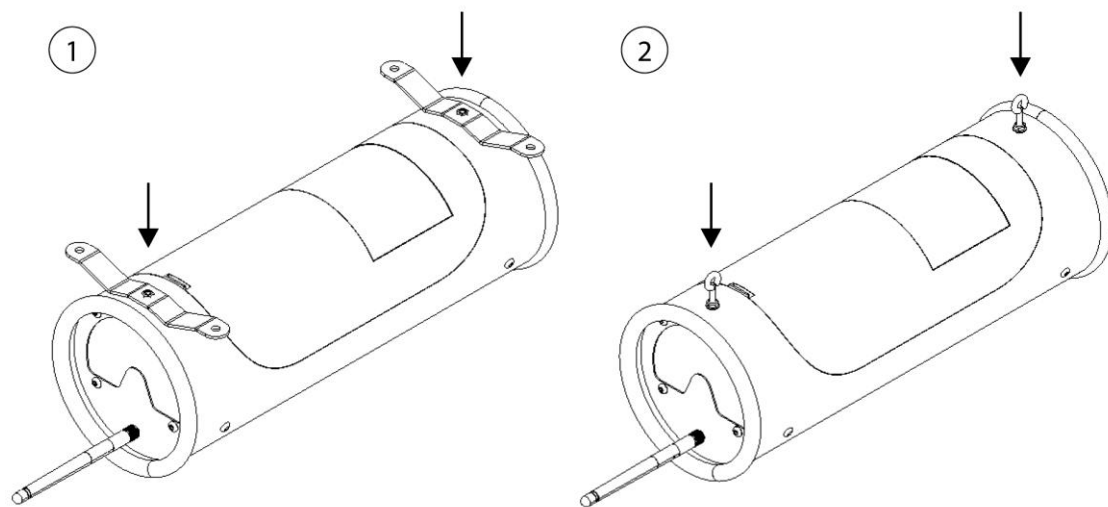


Abb. 5: Montage-Varianten

HINWEIS

Der Lieferumfang des Produkts bietet zwei Befestigungsmöglichkeiten.

Variante 1: Montage mit Haltebügel – zum Beispiel Montage an Wand, Pfeiler und sonstigen geraden Flächen.

Variante 2: Montage mit Ringschrauben – zum Beispiel Abhängen von der Decke mit Seil oder Zugkette.

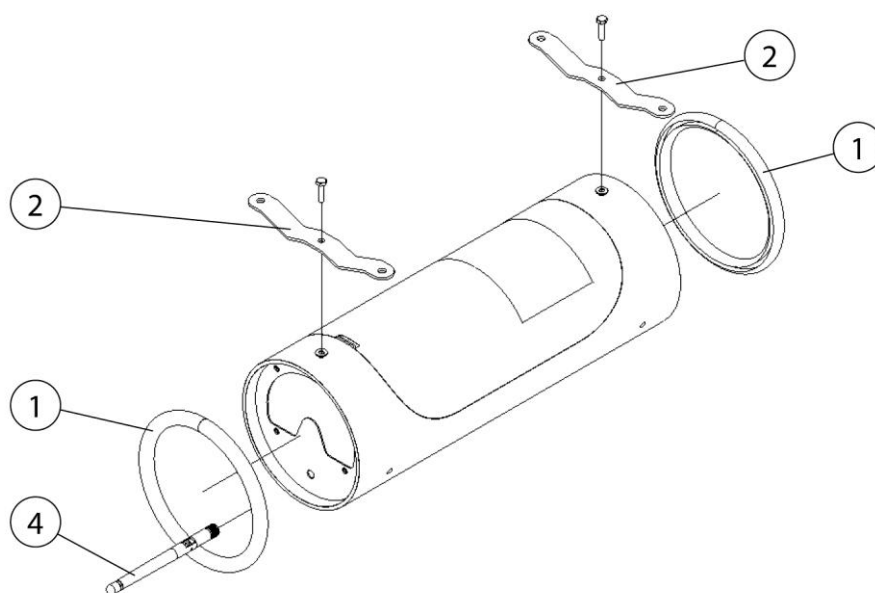


Abb. 6: Montage (Wandmontage)

Pos.	Bezeichnung	Pos.	Bezeichnung
1	Anstoßschutz (2x)	4	Mobilfunkantenne
2	Haltebügel (2x)		

Tab. 5: Positionen am Produkt

5. Kontrolle von dem Anstoßschutz am oberen und unteren Rand auf festem Sitz.
6. Die zwei Innensechskantschrauben oberhalb und unterhalb der Produktabdeckung mit geeignetem Werkzeug entfernen.
7. Bei **Montage-Variante 1** die zwei Haltebügel mit den zuvor entfernten Innensechskantschrauben fest verschrauben.
8. Bei **Montage-Variante 2** die zwei Ringschrauben mit Sicherungs-Sechskantmutter (Lieferumfang) in die Gewinde der zuvor entfernten Innensechskantschrauben einschrauben. Anschließend die Sechskantmuttern zum Kontern fest anziehen.
9. Die Mobilfunkantenne von Hand an der vorgesehenen Anschlussbuchse am Produkt einschrauben.

Montageort**⚠ WARNUNG**

Schwere Verletzungen durch Herabfallen des Produkts.

- Nur mitgeliefertes beziehungsweise geeignetes Montagematerial verwenden.
- Der Montageort sollte ausreichend Halt bieten.

10. Bei **Montage-Variante 1** mit Haltebügel, das Produkt mit geeigneten Schrauben am gewählten Montageort montieren.
11. Bei **Montage-Variante 2** mit Ringschrauben, das Produkt mit geeigneten Befestigungsmaterial am Montageort montieren/abhängen. Dabei auf die waagerechte Montage des Produkts achten.
12. Das Stecker-Netzgerät auspacken und das Kabel mit der am Produkt vorgesehenen Anschlussbuchse verbinden. Dazu die beiliegende Montageanleitung des Stecker-Netzgerätes beachten.

6 Benutzung

Jede Person, die sich mit Verwendung, Wartung und Reparatur des Produkts befasst, muss diese Betriebsanleitung sowie die Anleitungen etwaiger Anbau- und Zubehörprodukte, gründlich gelesen und verstanden haben.

6.1 Qualifikation des Bedienpersonals

Der Betreiber des Produkts darf mit der selbstständigen Anwendung des Produkts nur Personen beauftragen, die mit dieser Aufgabe vertraut sind.

Mit dieser Aufgabe vertraut sein schließt mit ein, dass die betreffenden Personen entsprechend der Aufgabenstellung unterwiesen worden sind und die Betriebsanleitung sowie die infrage kommenden betrieblichen Anweisungen kennen.

Das Produkt sollte nur von geschultem oder unterwiesenem Bedienpersonal benutzt werden.

Nur so wird ein sicherheits- und gefahrenbewusstes Arbeiten aller Mitarbeiter erreicht.

6.2 Bedienelemente

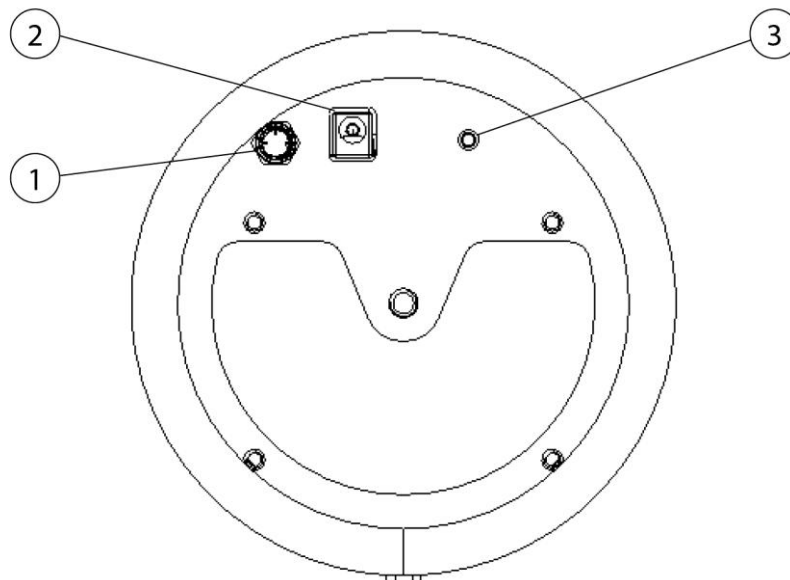


Abb. 7: Bedienelemente

Pos.	Bezeichnung	Pos.	Bezeichnung
1	M8 Anschlussbuchse Extern- Ein/Aus	3	Reset-Taste
2	Anschluss Steckernetzteil		

Tab. 6: Bedienelemente

An der Unterseite des Produkts befinden sich Bedienelemente sowie Anschlussmöglichkeiten.

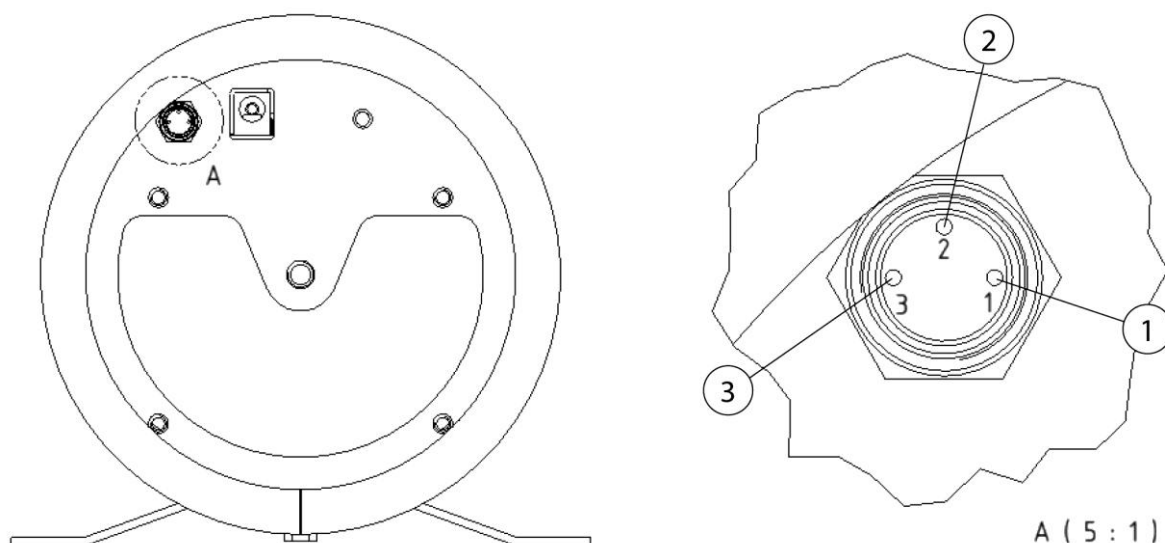


Abb. 8: PIN-Belegung M8 Anschlussbuchse

Pos.	Bezeichnung	Pos.	Bezeichnung
1	Braun = NC	3	Blau = NO
2	Schwarz = COM		

Tab. 7: PIN-Belegung M8 Anschlussbuchse

Die Anschlussbuchse Extern Ein/Aus am Bedienelement dient zur Ansteuerungsmöglichkeit zum Beispiel für eine Raumlüftungsanlage. Dazu die PIN-Belegung der Anschlussbuchse beachten.

6.3 Inbetriebnahme

1. Das Kabel des Steckernetzteils mit der vorgesehenen Anschlussbuchse des Produkts verbinden.

2. Das Steckernetzteil mit dem bauseitigen Netzanschluss verbinden.
3. Das Produkt startet, sobald die Leuchtfläche kurzzeitig in den verschiedenen Farben, (rot, grün, gelb, blau) blinkt. Bei dem Vorgang verbindet sich das Produkt mit dem örtlichen Mobilfunknetz.
4. Nach erfolgreicher Verbindung wechselt die Leuchtfläche in die Farbe der aktuell gemessenen Luftqualität.

HINWEIS

Siehe gegebenenfalls Kapitel „Störungsbeseitigung- und/
Funktionsbeschreibung“.

7 Instandhaltung

Die in diesem Kapitel beschriebenen Anweisungen sind als Mindestanforderungen zu verstehen. Je nach Betriebsbedingungen können weitere Anweisungen erforderlich werden, um das Produkt in einem optimalen Zustand zu halten.

Die in diesem Kapitel beschriebenen Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten dürfen nur von speziell geschultem Instandsetzungspersonal des Betreibers durchgeführt werden.

Die zur Verwendung erforderlichen Ersatzteile müssen den vom Hersteller festgelegten technischen Anforderungen entsprechen.

Dies ist bei Originalersatzteilen grundsätzlich gewährleistet.

Für die sichere und umweltschonende Entsorgung der Betriebsstoffe sowie der Austauschteile muss Sorge getragen werden.

Bei Instandhaltungsarbeiten müssen die in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Sicherheitshinweise beachtet werden.

7.1 Pflege

Die Pflege des Produkts beschränkt sich im Wesentlichen auf das Reinigen aller Oberflächen des Produkts sowie - wenn vorhanden - die Kontrolle der Filtereinsätze.

Die unter Kapitel „Sicherheitshinweise zur Instandhaltung und Störungsbeseitigung“ aufgeführten Warnhinweise sind zu beachten.

HINWEIS

Das Produkt nicht mit Druckluft reinigen! Dadurch können Staubpartikel/ oder Schmutzpartikel in die Umgebungsluft gelangen.

Eine angemessene Pflege hilft, das Produkt auf Dauer in einem funktionsfähigen Zustand zu erhalten.

Für die optimale Pflege und Reinigung der pulverbeschichteten Oberflächen ist folgendes zu beachten:

- Das Produkt monatlich oder nach Bedarf gründlich reinigen.
- Die äußeren Flächen des Produkts mit einem geeigneten Industriestaubsauger der Staubklasse H oder mit feuchten weichen Tüchern/ Industrierwatte reinigen.
- Bei hartnäckigen Verschmutzungen handelsübliche Haushaltsreiniger verwenden. Starkes Reiben vermeiden.
- Keine kratzenden, abrasiven Mittel verwenden.

- Keine sauren oder stark alkalischen Reinigungsmittel verwenden.
- Keine organischen Lösungsmittel, die Ester, Ketone, Alkohole, Kohlenwasserstoffe oder dergleichen enthalten, verwenden.

7.2 Wartung

Eine sichere Funktion des Produkts wird durch eine regelmäßige Kontrolle und Wartung positiv beeinflusst.

Die unter Kapitel „Sicherheit“ aufgeführten Warnhinweise zur Instandhaltung und Störungsbeseitigung beachten.

Das Produkt ist wartungsfrei, dennoch werden durch Luftverunreinigungen die im Produkt befindlichen Sensoren negativ beeinflusst.

Durch die Verunreinigung der Sensoren kann die Empfindlichkeit nachlassen und es gegebenenfalls zu fehlerhaften Messergebnissen kommen.

Die Fehlerzustände und Aktivität der zwei Sensoren werden in die Cloud übermittelt. Sobald beide Sensoren keine realistischen Daten mehr senden, schaltet das Produkt in ein rotes Blinken. Hierzu siehe Kapitel „Störungsbeseitigung“.

Sensorplatine wechseln

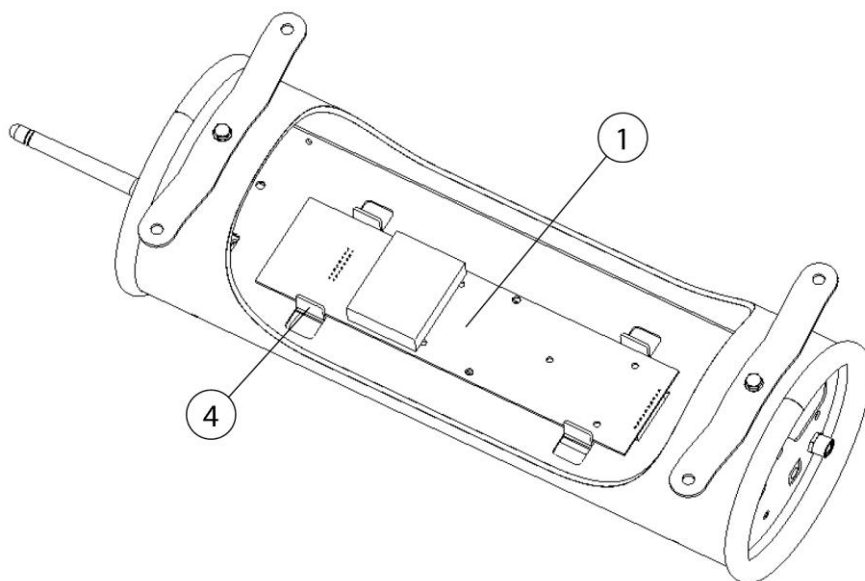


Abb. 9: Sensorplatine

1. Das Produkt von der Stromversorgung trennen.

2. Am Produkt den Rasthaken der Abdeckung betätigen und die Abdeckung entfernen.

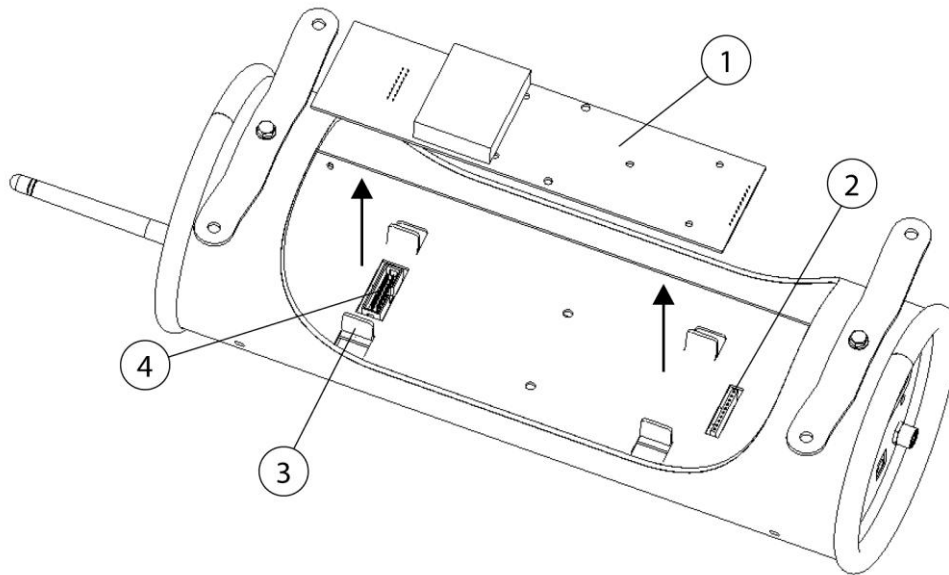


Abb. 10: Sensorplatine wechseln

Pos.	Bezeichnung	Pos.	Bezeichnung
1	Sensorplatine	3	Führungsblech
2	Steckverbinder	4	Steckverbinder

Tab. 8: Sensorplatine wechseln

3. Die defekte Sensorplatine durch gleichmäßiges Ziehen vorsichtig entnehmen und nach gültigen Vorschriften entsorgen.
4. Neue Sensorplatine auspacken und vorsichtig einsetzen. Dabei darauf achten, dass die Sensorplatine durch die Führungsbleche (Pos. 3) geführt in die Steckverbinder (Pos. 2 + 4) einrastet.
5. Das Produkt mit der Abdeckung wieder verschließen.
6. Wartungsintervall zurücksetzen: seitlichen Knopf am Produkt siebenmal kurz, anschließend einmal lang drücken.
7. Das Produkt wieder in Betrieb nehmen.
Siehe hierzu Kapitel „Inbetriebnahme“.

7.3 Störungsbeseitigung

Störung	Ursache	Hinweis
Produkt schaltet nicht ein LED-Signal-Ampel ohne Funktion	Keine Stromversorgung vorhanden	Steckernetzteil prüfen Adapter + Anschlusskabel am Produkt prüfen
Produkt startet minütlich neu durch LED-Signal-Ampel blinkt rot-grün-blau	Steuerung erhält keine Daten von den Sensoren	Sensorplatine defekt Sensorplatine nicht richtig gesteckt. Dazu die Abdeckung am Produkt öffnen und Sensorplatine auf richtigen Sitz prüfen Reset-Taste für 1 Sekunde. drücken zur Fehlerquittierung
LED- Signal-Ampel blinkt rot	Beide Sensoren liefern keine Messwerte	Sensorplatine defekt Sensorplatine nicht richtig gesteckt Reset-Taste für 1 Sekunde. drücken zur Fehlerquittierung
Ein Teilbereich der LED-Signal-Ampel leuchtet blau	Keine Mobilfunkverbindung Störsignale von Fremdgeräte	Produkt neu starten Sitz der Mobilfunkantenne prüfen Mobilfunknetz prüfen, gegebenenfalls Produktstandort ändern
LED-Signal-Ampel blinkt regelmäßig für ein paar Sekunden gelb	Wartungsintervall wurde erreicht	Sensorplatine tauschen, siehe Kapitel Wartung

Tab. 9: Störungsbeseitigung

8 Entsorgung

▲ WARNUNG

Hautkontakt mit Schweißrauch etc. kann bei empfindlichen Personen zu Hautreizungen führen!

Demontearbeiten am Produkt dürfen nur von geschultem und autorisiertem Fachpersonal unter Beachtung der Sicherheitshinweise und der geltenden Unfallverhütungsvorschriften durchgeführt werden!

Schwere gesundheitliche Schäden der Atemorgane und Atemwege möglich!

Um Kontakt und das Einatmen von Staubpartikeln zu vermeiden, verwenden Sie Schutzkleidung, Handschuhe und ein Gebläseatemschutzsystem!

Die Freisetzung von gefährlichen Staubpartikeln ist bei Demontearbeiten zu vermeiden, damit Personen in der Umgebung nicht geschädigt werden.

▲ VORSICHT

Bei allen Arbeiten an und mit dem Produkt müssen die gesetzlichen Pflichten zur Abfallvermeidung und ordnungsgemäßen Verwertung/Beseitigung eingehalten werden.

8.1 Kunststoffe

Die gegebenenfalls verwendeten Kunststoffe müssen soweit wie möglich sortiert werden. Kunststoffe sind unter Beachtung der gesetzlichen Auflagen zu entsorgen.

8.2 Metalle

Die gegebenenfalls verwendeten Metalle müssen getrennt und entsorgt werden.

Die Entsorgung muss durch eine autorisierte Firma erfolgen.

8.3 Filterelemente

Die gegebenenfalls verwendeten Filterelemente sind unter Beachtung der gesetzlichen Auflagen zu entsorgen.

9 Anhang

9.1 EU-Konformitätserklärung

Bezeichnung: Raumlufüberwachungssystem
Baureihe: AirWatch
Typ: **390200, 390210** (gegebenenfalls abweichende Artikel-Nummern bei anderer Produkt -Variante)
Maschinen- ID: (Seriennummer) siehe Typenschild am Produkt
Das Produkt ist entwickelt, konstruiert und gefertigt in Übereinstimmung mit den EG-Richtlinien
2014/53/EU - Funkanlagenrichtlinie
2014/30/EU - Richtlinie zur EMV
2011/65/EU - RoHS-Richtlinie

Firma: In alleiniger Verantwortung von
KEMPER GmbH
Von-Siemens-Str. 20, D-48691 Vreden

Folgende harmonisierte Normen sind angewandt:

EN ISO 12100:2010 Sicherheit von Maschinen - Allg. Gestaltungsleitsätze
EN IEC 61000-6-2:2019 Elektromagnetische Verträglichkeit - Störfestigkeit
EN IEC 61000-6-4:2019 Elektromagnetische Verträglichkeit - Störaussendung
ETSI EN 301 489-1 ElectroMagnetic Compatibility (EMC)
ETSI EN 301 489-52 ElectroMagnetic Compatibility (EMC)
ETSI EN 301 511 Global System for Mobile communications (GSM)
ETSI EN 301 908-2 IMT cellular networks

Eine vollständige Liste der angewendeten Normen, Richtlinien und Spezifikationen liegt beim Hersteller vor. Die zum Produkt gehörende Betriebsanleitung liegt vor.

Bevollmächtigter:

Kemper GmbH, Von-Siemens-Str. 20, 48691 Vreden, Deutschland

Die vorgenannte Person ist bevollmächtigt, die technischen Unterlagen gemäß Anhang VII der Richtlinie 2006/42/EG zusammenzustellen.

Vreden, 27.02.2026

Ort, Datum

B. Kemper



Geschäftsführer

Angaben zum Unterzeichner

9.2 UKCA Declaration of Conformity

Designation: General ventilation monitoring system
 Series: AirWatch
 Type: **390200, 390210** (possibly different article numbers for other product variants)
 Machine ID: (Serial number) see type plate on product
 This product is developed, designed and manufactured in accordance with the UKCA directives
 Recreational Craft Regulations 2017

The product continues to comply with the provisions of the Electromagnetic Compatibility Regulations 2016

At the sole responsibility of
 Company: **KEMPER GmbH**
 Von-Siemens-Str. 20, D-48691 Vreden

The following designated standards and technical specifications have been applied:

BS EN ISO 12100:2010 Safety of machinery - General principles for design
 BS EN IEC 61000-6-2:2019 Electromagnetic compatibility (EMC) - Part 6-2: Generic standards - Immunity standard for industrial environments
 BS EN IEC 61000-6-4:2019 Electromagnetic compatibility (EMC) - Part 6-4: Generic standards - Emission standard for industrial environments
 ETSI EN 301 489-1 Electromagnetic Compatibility (EMC)
 ETSI EN 301 489-52 Electromagnetic Compatibility (EMC)
 ETSI EN 301 511 Global System for Mobile communications (GSM)
 ETSI EN 301 908-2 IMT cellular networks
 BS EN IEC 63000:2018 Technical documentation for the assessment of electrical and electronic products with respect to the restriction of hazardous substances

A complete list of standards, directives and specifications applied is available from the manufacturer. The operating manual belonging to the product is available.
 Additional information:

UK Authorised Representative:
 United Kingdom KEMPER (U.K.) Ltd.
 Venture Court, 2 Debdale Road, Wellingborough, Northamptonshire NN8 5AA
 The above-mentioned person is authorized to compile the technical documentation in Schedule 2 of the Supply of Machinery (Safety) Regulations 2008.

Vreden, 27.02.2026

Place, date

B. Kemper

CEO

Identification of the signatory

9.3 Technische Daten

Grunddaten	Technische Daten	
Typ	390200	390210
Abmessungen (D x H) mm [in]	128 x 340 [5,04 x 13,39]	
Gewicht kg [lbs]	2,9 [6]	
Anschlussspannung	100-240 VAC, 50-60 Hz	
Leistungsaufnahme W	10	
Funkstandard	2G, 3G, 4G	
Zulässige Umgebungstemperatur (Betrieb) °C [°F]	+5 bis +40 [+41 bis +104]	
Messbereich		
Partikelgröße µm	Ab 0,1	
Staubkonzentration mg/m ³	0 bis circa 15	
Zusatzinformationen		
Stativgewindegröße Zoll/ in	1/4	

Tab. 1: Technische Daten

9.4 Maßblatt

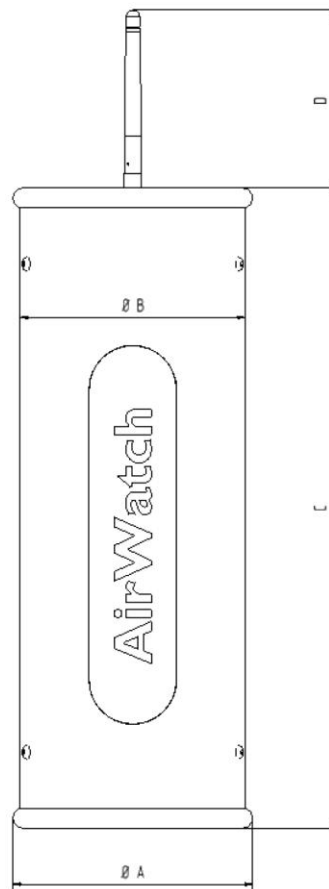


Abb. 11: Maßblatt

Symbol	Abmessungen mm [in]	Symbol	Abmessungen mm [in]
A	128 [5,0]	C	340 [13,4]
B	120 [4,7]	D	160 [6,3]

Tab. 10: Maßtabelle

9.5 Ersatzteile und Zubehör

Lfd.-Nr.	Bezeichnung	Hinweis	Art.-Nr.
1	Anstoßschutz	1 x	1400232
2	Stecker-Netzgerät + Adapter		3605123 + 3605124
3	Mobilfunkantenne	2G, 3G, 4G (LTE)	3605510
4	Sensorplatine		360506301
5	Wandhalter	Zubehörteil	390250
6	Teleskop-Stativ	Zubehörteil	390251
7	5 Meter Kabel mit M8 Stecker	Zubehörteil	1241724

Tab. 11: Ersatzteile und Zubehör

Deutschland (HQ)**KEMPER GmbH**

Von-Siemens-Str. 20
D-48691 Vreden
Tel. +49 2564 68-0
Fax +49 2564 68-120
mail@kemper.eu
www.kemper.eu

United Kingdom**KEMPER (U.K.) Ltd.**

Venture Court
2 Debdale Road
Wellingborough
Northamptonshire NN8 5AA
Tel. +44 1327 872 909
Fax +44 1327 872 181
mail@kemper.co.uk
www.kemper.co.uk

France**KEMPER sàrl**

7 Avenue de l'Europe
F-67300 Schiltigheim
Si vous appelez de France
Tél. +33 800 91 18 32
Fax +33 800 91 90 89
De Belgique ou de l'étranger
Tél. +492564 68-135
Fax +492564 68-40135
mail@kemper.fr
www.kemper.fr

China**KEMPER China**

Floor 2, Building 6
No. 500 Huapu Road
Shanghai 201799
P.R. of China
Tel. +86 (21) 5924-0978
Fax +86 1852-1069-401
info@kemper-china.com.cn
www.kemper.cn.com

Ceská Republika**KEMPER spol. s r.o.**

Pyšelská 393
CZ-257 21 Porčí nad Sázavou
Tel. +420 317 798-000
Fax +420 317 798-888
mail@kemper.cz
www.kemper.cz

United States**KEMPER Fume****Extraction Systems LLC**

31465 Stephenson Hwy
Madison Heights
MI, 48071 USA
ph+1 (312) 815 5656
info@kemper-na.com
kemper-na.com

Canada**KEMPER Fume****Extraction Systems**

1-2, 1249 Seagrave Road
Woodstock, ON, N4T 0A8,
Canada
ph+1 (312) 815 5656
info@kemper-na.com
kemper-na.com

Nederland**KEMPER B.V.**

Demmersweg 92
Begane grond
7556 BN Hengelo
Tel. +492564 68-137
Fax +492564 68-120
mail@kemper.eu
www.kemper.eu

España**KEMPER IBÉRICA, S.L.**

Avda Diagonal, 421 3º
E-08008 Barcelona
Tel. +34 902 109-454
Fax +34 902 109-456
mail@kemper.es
www.kemper.es

India**KEMPER India**

55, Ground Floor, MP Mall
MP Block, Pitam Pura
New Delhi -110034
Tel. +91.11.42651472
mail@kemper-india.com
www.kemper-india.com

Polska**Kemper Sp. z o.o.**

ul. Grzybowska 87
00-844 Warszawa
Tel. +48 22 5310 681
Faks +48 22 5310 682
info@kemper.pl
www.kemper.pl

